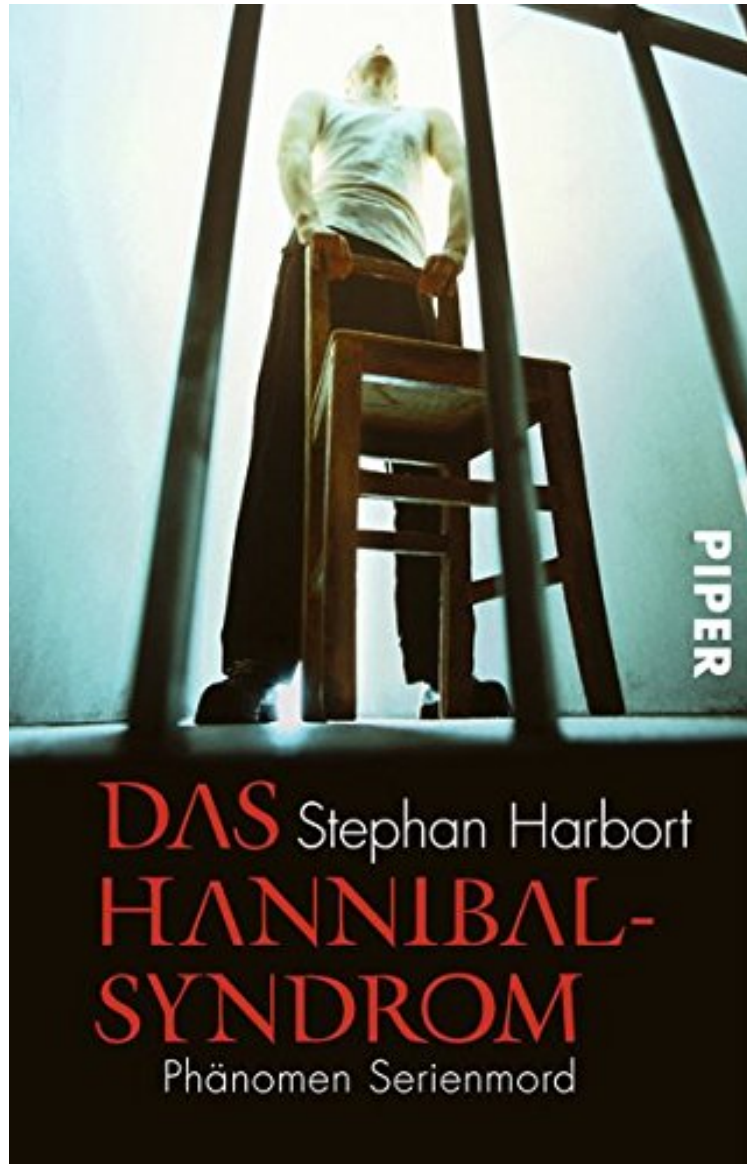


[Library ebook] Das Hannibal-Syndrom: Phnomen Serienmord

## Das Hannibal-Syndrom: Phnomen Serienmord

Von Stephan Harbort

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #72044 in BcherVerffentlicht am: 2003-02-01Anzahl der Produkte:  
1Abmessungen: 7.28 x .98b x 4.76l, Einband: Taschenbuch352 Seiten | File size: 60.Mb

**Von Stephan Harbort : Das Hannibal-Syndrom: Phnomen Serienmord** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Hannibal-Syndrom: Phnomen Serienmord:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aus der Sicht eines Verwaltungswirts geschriebenVon AchimDer Autor beschreibt unter anderem die Lebenswege der Serienmrder. Hierbei merkt man doch, da er mehr Verwaltungswirt und weniger Psychologe ist (was ich im Allgemeinen bei der Polizei nicht nachvollziehen kann, wie wenig psychologisches Fundament den Krften dort

mitgegeben ist). Auch den Begriff der Erkrankung sieht er sehr starr, scheint hierbei seinen eigenen Kosenz zu suchen, indem er anscheinend nur akute Psychosen mit einer Erkrankung gleichsetzt. Das gesamte Gebiet der Neurosen und Persönlichkeitsstrungen scheint ihm als Krankheit nicht hochwertig genug zu sein. Auch ist eine Aussage eines Serienmrders, er sei in einer liebevollen Kindheit aufgewachsen, bestenfalls massive Verdrngungsarbeit. Dieser Aussage schenkt der Autor aber vollen Glauben. Insgesamt ein sehr interessantes Bchlein, allerdings ist die Deutungsarbeit des Autors doch sehr unvollstndig und wenig fundiert. Immerhin nennt er die Fakten so, da man sich seinen Reim und Rckschlse ziehen kann.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Titel des Buches verspricht zu vielVon SandraAbgesehen von dem mangelnden psychologischen Wissen ist das Buch interessant, dient aber mehr dazu sich einen groben berblick zu verschaffen. Von einem "selbsternannten Experten " htte ich mir mehr erwartet. Es ist einfach zu lesen und zum Groteil spannend geschrieben, wenn man von der Aneinanderreihung div. Studien bzw. Prozentzahlen absieht. Der Autor gibt sein Bestes, aber an fachlicher Tiefe mangelnd es. Ich htte mir mehr Einblick in die Psyche der Tter erwartet. Bedenklich finde ich die letzten Kapitel, vor allem "Schweigen der Mrder" da werden doch glatt andere dafr verantwortlich gemacht, dass die Aufklrungsrate fr Serienmrder so gering ist, ob Pfarrer, Psychologe, Ehepartner oder Arbeitskollegen vor niemanden wird in diesem Buch halt gemacht! Das ist also die Sicht eines ehemaligen Kriminalhauptkommissares oder doch die eines Verwaltungswirtes?0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Morbide Unterhaltung mit AnlaufVon KundeWenn man sich erstmal durch die ersten 30-40 Seiten geackert hat, in denen es um trockene Zahlen und eine gehrige Portion Selbstbeweihrucherung geht, dann hat man ein informatives Buch ber Serienkiller, welches morbide Unterhaltung gewhrt.

ProduktbeschreibungGut erhaltene ausgabe

PressestimmenDas HANNIBAL-SYNDROM ist ein erstaunlicher und stellenweise mehr als nur aufklrender 352 Seiten umfassender Tatsachenbericht ber deutsche Serienmrder, The-Spine.de, 20.07.2015Zum ersten Mal erklrt eine Studie, was deutsche Serienmrder umtreibt., DerSpiegelWerbetextGenau recherchiert, glnzend analysiert und authentisch erzht.KurzbeschreibungDank Hollywood gilt Hannibal Lecter als Inbegriff des infernalischen Serienmrders. Doch wer sind diese Tter in der Wirklichkeit? Der Kriminalexperte Stephan Harbort hat zahlreiche von ihnen in ihren Hochsicherheitszellen besucht und interviewt, um Motivation, Tathergang und Tterprofil zu erforschen. Er befasste sich mit allen 75deutschen Serienmrdern seit 1945 eine aufschlussreiche und schockierende Dokumentation, aus der man viel ber die Psyche solcher Tter erfhrt.